



kliniksonnenhof

## Stationsregeln der Station 1

Unsere Regeln sollen für alle Personen zu einem angenehmen Stationsklima beitragen.

### Zusammenleben

- Wir erwarten einen respektvollen, wertschätzenden Umgang zwischen den Kindern als auch zwischen ihnen und den Mitarbeitenden.
- Ein pünktliches Erscheinen bei allen Aktivitäten, beim Schulprogramm und bei der Therapie ist wichtig. Die Teilnahme an vereinbarten Terminen, gemeinsamen Aktivitäten und Mahlzeiten ist obligatorisch.
- Gefährliche Gegenstände werden eingezogen und für einen sinnvollen Gebrauch ausgehändigt.
- Gewalt in jeglicher Form wird nicht toleriert und kann Konsequenzen von Wochenendabzug bis hin zum Klinikausschluss haben.

### Haftung

- Wir erwarten einen sorgfältigen Umgang mit Angestellten und Patienten sowie mit Sachwerten der Klinik. Die Kinder bzw. die Sorgeberechtigten können haftbar gemacht werden, wenn Inventar der Klinik mutwillig zerstört wird.
- Für Wertsachen, welche nicht abgegeben werden, wird keine Haftung übernommen.
- Ausleihen oder Verschenken von persönlichem Material ist auf der Station 1 nicht erlaubt.

### Ämtli und Zimmerordnung

- Mithilfe eines Ämtli-Plans werden Alltagskompetenzen eingeübt. Staubsaugen, auf-tischen oder Milch einkaufen tragen zu einem geordneten Tagesablauf bei.
- Das Zimmer wird von den Kindern in angemessener Ordnung gehalten. Die Zimmer werden täglich gelüftet und aufgeräumt. Eine gründliche Zimmerreinigung findet einmal wöchentlich statt.

### Verpflegung

- Die Kinder können beim Eintritt fünf Lebensmittel notieren, welche sie nicht essen möchten. Diese sowie Fleisch und Fisch müssen nicht gegessen werden. Alles andere soll probiert werden.
- Aus kulturellen, religiösen oder behandlungsspezifischen Gründen kann ein individuelles Menü zubereitet werden. Süssigkeiten werden durch das Team kontrolliert abgegeben.

### Erscheinungsbild und Körperhygiene

- Die Kleider werden wetter- und jahreszeitengerecht gewählt.
- Es bestehen individuell festgelegte Duschtage, an welchen geduscht wird. Für die Körperpflege werden mitgebrachte Hygieneartikel verwendet. Die Kleider werden in der Regel zu Hause gewaschen. In Ausnahmefällen ist eine Reinigung in der Klinik möglich.

### Umgang mit Medien und Spielkonsolen

- Mobiltelefone werden in einer Box im Büro aufbewahrt. Deren Benutzung wird individuell geregelt. Musikgeräte dürfen im Zimmer aufbewahrt und benutzt werden. Der Inhalt (Musik, Spiele, Fotos) kann stichprobenartig kontrolliert werden, um Missbrauch auszuschliessen.
- Foto- und filmfähige Geräte dürfen aus Personenschutzgründen nur allein im Zimmer benutzt werden. Bei Missbrauch der Geräte werden diese bis zum Austritt eingezogen.
- Die Mitarbeitenden entscheiden über den Umgang der Medienzeit.

### Ausgang

- Nach dem Eintritt verbleiben die Kinder einen Tag auf der Station. Der Ausgang wird je nach Behandlungsverlauf situativ angepasst und im Regelfall langsam geöffnet. Kinder werden entweder von einem Mitarbeitenden begleitet, dürfen den Schul- und Therapieweg allein gehen oder sich selbstständig auf dem Klinikareal aufhalten. Mit einem Auftrag können Kinder bei entsprechendem Ausgangsstatus ins Dorf gehen, um dort einzukaufen.



kliniksonnenhof

### **Nachtruhe**

- Die Bettgehzeiten sind altersentsprechend bestimmt. Nach der Bettzeit kann eine Viertelstunde im Zimmer gelesen oder gespielt werden. Diese Zeit ist ebenfalls für Abendrituale oder Vorlesen gedacht.

### **Sexualität**

- Themen rund um die Sexualität können mit dem Einverständnis der Eltern individuell aufgegriffen und bearbeitet werden. Die Stationsmitarbeitenden schützen die körperliche Integrität der Kinder und achten auf eine angemessene Kontaktaufnahme zu Kindern und Erwachsenen.